



**Stadt
Wildenfels**

AMTSBLATT

Jahrgang 2014
Donnerstag,
24. Juli 2014

Nr. 15

Wildenfelser Anzeiger

**Amtliche Mitteilungen
für die Stadt Wildenfels**

**mit den Ortsteilen Härtensdorf, Wildenfels,
Schönau, Wiesenburg und Wiesen**

Herausgeber: Stadt Wildenfels und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Kögler; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.



Kindertagesstätte „Happy Kids“

Zuckertütenfest 2014



Wo ist denn nur die Zeit hin, fragte sich so manche Mutti und mancher Vati, als sie gemeinsam mit ihren „Schlaufüchsen“ der „Happy Kids“ am 26. Juni 2014 in die schön geschmückte Turnhalle zum traditionellen Zuckertütenfest kamen. Stolz, vielleicht mit etwas Wehmut, betrachteten viele Eltern ihre Kinder, die so freudig und selbstbewusst ihr kleines Programm vorführten. Einige dachten wohl an den Tag zurück, an dem sie ihr Kind zum ersten Mal in den Kindergarten begleitet haben. Und das war bei einigen schon 5 oder 6 Jahre her. Unglaublich. Nach einem kleinen Rückblick durch die Kindergartenjahre und herzlichen Dankesworten strahlten die Kinder mit ihren zahlreichen Zahnlücken um die Wette, als sie ihre erste, wohlverdiente Zuckertüte im Arm halten konnten.

Bei dem liebevoll gestalteten Abendbuffet durch unsere Eltern und anschließenden lustigen gemeinsamen Spielen klang dieser Abend aus und die Kinder konnten sich von Mama, Papa und Geschwistern verabschieden, denn natürlich war für sie das Fest noch nicht zu Ende. Alle, die wollten, schliefen nach einer ordentlichen Kissenschlacht und Gruselgeschichten mit ihren Erzieherinnen im Kindergarten.

**Und das sind unsere Schulanfänger,
die bald in verschiedene Schulen unseres Landkreises eingeschult werden:**

Austel, Catharina

Hallbauer, Camillo

Gerber, Emilie

Schaarschmidt, Annika

Lein, Alexa

Reinhold, Felix

Kunz, Jenny

Schwemmer, Quentin

Schütze, Felix

Bachmann, Luca

Strobel, Louis

Heinzig, Max

Gerbeth, Gregor

Steiner, Tom



Werschy, Noah Ephraim

Gerber, Emil

Wir, das gesamte Team der „Happy Kids“, wünschen allen zukünftigen Schulkindern einen tollen Start ins Schulleben und viel Freude beim Lernen.

Jana Teicher
Erzieherin der „Schlaufüchse“



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Wildenfels

Wahlkreis WK 5 / Zwickau

Landkreis Zwickau

Bekanntmachung

über die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 31. August 2014

1. Am 31. August 2014 findet die Wahl zum 6. Sächsischen Landtag statt. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Das Wählerverzeichnis für die Gemeinde – die Wahlbezirke der Gemeinde **Wildenfels, Stadt** wird in der Zeit vom 11. August bis 15. August 2014 während der üblichen Dienststunden im/in **Stadtverwaltung Wildenfels, Einwohnermeldeamt, Zimmer 10, Poststraße 26, 08134 Wildenfels (nicht barrierefrei – Tel. 037603/5593319)** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Will ein Wahlberechtigter die Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen, muss er Tatsachen glaubhaft machen, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Sächsisches Meldegesetz eingetragen ist. Während der Einsichtsfrist ist das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte gegen Erstattung der Sachkosten zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner Personen steht. Die Auszüge dürfen nur zu diesem Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

¹⁾ Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

3. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Zeit der Einsichtnahme – siehe Pkt. 2. – bei der Gemeinde schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift Einspruch einlegen.

Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Einspruchsführer die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 10. August 2014 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **WK 5/Zwickau** durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter

6.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (10. August 2014) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (15. August 2014) versäumt hat,
- wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Fristen in Pkt. a) entstanden ist,
- wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 29. August 2014, 16.00 Uhr, bei der Gemeinde schriftlich oder mündlich beantragt werden. Die Schriftform gilt durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind Familienname, Vorname, die genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum anzugeben.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können den Antrag noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr, stellen. Das Gleiche gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 30. August 2014, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Zusammen mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, wird ihm Gelegenheit gegeben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben. An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn dieser sich ausweisen kann und die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweist.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

8. Wird die Erteilung eines Wahlscheines versagt, kann dagegen bis zum 18. August 2014 bei der Gemeinde schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift Einspruch eingelegt werden.

Wildenfels, den 14.7.2014



Tino Kögler, Bürgermeister



¹⁾ Ankreuzen, wenn das Wahlerverzeichnis automatisiert geführt wird.

Sprechtag der Schiedsstelle

nächster Sprechtag: Dienstag, 5. August 2014

Sprechzeit ist von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus Wildenfels.

Redaktionsschlussstermine

Redaktionsschluss:	29. Juli 2014
Auslieferung:	07. August 2014
Redaktionsschluss:	12. August 2014
Auslieferung:	21. August 2014



Dipl.-Ing. Christian Coch
Moderator ACE Auto Club Europa
Thomas-Mann-Str. 10
08058 Zwickau



Einladung zu Seminaren „sicher mobil“ in der Stadt Wildenfels

Der Auto Club Europa ACE bietet in Verbindung mit dem Deutschen Verkehrssicherheitsrat e.V. (unterstützt vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung) ab 09.10.2014 kostenlose Seminare „sicher mobil 50+“ für ältere noch aktive Verkehrsteilnehmer an.

Schwerpunkt der Seminare bilden die seit 20 Jahren eingetretenen Veränderungen in der StVO, einschließlich der Änderungen 2013 und der Punktereform 2014.

Eingeschlossen sind Ausführungen zur Fahrzeugsicherheit und zu modernen Fahrerassistenzsystemen und Hinweise zur Kompensation altersbedingter Defizite beim Autofahren.

Die vor langer Zeit in der Fahrschule erworbenen Kenntnisse sollen aktualisiert und Hinweise für ein sicheres, unfallfreies Fahren im Alter erarbeitet werden.

Organisation:

Am Dienstag, dem 09.10.2014, um 10.00 Uhr beginnt die erste Veranstaltung einer Seminarreihe von 8 x 90 Minuten, jeweils einmal wöchentlich im Feuerwehrgerätehaus Wildenfels. Die Veranstaltungen führt Herr Dipl.-Ing. Christian Coch vom Auto Club Europa e.V. ACE durch.

Im Rahmen der Seminare bieten wir einen kostenlosen Seh- und Hörtest und eine Veranstaltung zur Ersten Hilfe an.

Die Teilnehmer erhalten verschiedene Materialien und nach vollständiger Absolvierung der Seminare eine Teilnahmeurkunde.

Wir möchten Sie zu diesen 8 Veranstaltungen recht herzlich einladen und bitten Sie, sich bei Frau Mühlmann im Gewerbeamt unter der Tel.-Nr. 037603 5593319 anzumelden.

Die Veranstaltungen werden ab 10 Teilnehmern durchgeführt.

Christian Coch

Moderator ACE

Pressemitteilung – Zukunftsregion Zwickau

Es berichtet: Verein „Zukunftsregion Zwickau e. V.“

Am 27.06.2014 fand in Thurm (Mülsen) die Auftaktveranstaltung für die neue Förderperiode zur Entwicklung des ländlichen Raums statt. Rund 50 geladene Vertreter von Kommunen, Organisationen, Vereinen und anderen Institutionen sowie private Akteure nutzten in diesem Workshop die Gelegenheit für eine erste Standortbestimmung. In 5 Themenkreisen wurden Schwerpunkte zusammengetragen, die in der kommenden Förderperiode bis 2020 umgesetzt werden sollen.



Zu den Themen Wirtschaft, Dorfbild/Gemeinwesen, Infrastruktur, Natur/Umwelt, Freizeit/Tourismus konstituierten sich Arbeitsgruppen. Ihre Aufgabe wird es sein, in weiteren Sitzungen wichtige künftige Handlungsfelder zu definieren. Sie sind Grundlage für die weitere Förderung von Vorhaben und Projekten öffentlicher Träger sowie gewerblicher und privater Antragsteller.

Zum Workshop formulierten die Teilnehmer erste strategische Ansätze. So wird es zunehmend wichtig sein, das ländliche Umfeld besser mit dem Oberzentrum Zwickau zu vernetzen. Auch soll regionalen und kleingliedrigen Kreisläufen mehr Beachtung geschenkt werden. Das bezieht sich nicht nur auf die Direktvermarktung, sondern zunehmend auch auf Kreisläufe zur Energieerzeugung und örtlichen -bereitstellung. Weitere Aktivitäten zum Erhalt von Natur und Umwelt sowie zur Gebäudesubstanz in den ländlichen geprägten Orten der Region sind dringend notwendig. Ebenso wichtig und generelle Schwerpunkte in der Region: Die Aktivitäten der kommunalen Daseinsvorsorge unter der Beachtung der Alterung unserer Gesellschaft.

Alle diese Aktivitäten münden zum Jahresende 2014 in einem Konzept, welches künftig die Basis der Förderung zur Entwicklung des ländlichen Raumes in der Region „Zwickauer Land“ werden wird.

Interessenten, die sich in diesen Prozess konstruktiv mit Ideen und Vorschlägen einbringen wollen, sind weiterhin herzlich eingeladen.



Ehrenamtliche Familienbegleiter gesucht!

Unsere ambulanten Kinderhospizdienste „Schmetterling“ und „Westsachsen“ in Trägerschaft des Elternvereins krebskranker Kinder e.V. Chemnitz sind in der Region Chemnitz, Erzgebirgskreis, Vogtland und den Altkreisen Mittweida, Chemnitzer Land und Zwickau für Familien mit einem schwerstkranken Kind zu einer festen Adresse geworden.

Um die Begleitung dieser Familien weiterhin zu gewährleisten, werden Familienbegleiter/-innen benötigt.

Diese werden in einem Vorbereitungskurs befähigt, die Betroffenen, deren Geschwister und Eltern zu unterstützen und zu entlasten. Ziel ist es, die zu betreuenden Familien zu stärken, damit sie ihre spezielle Lebenssituation bewältigen kann.

Ein neuer Kurs startet Ende September 2014.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, informieren wir Sie gern zum Inhalt und organisatorischen Ablauf.

Eine weitere Möglichkeit bietet unsere

Informationsveranstaltung am 25. August um 18.00 Uhr in der Lebenshilfwerkstatt, Jahnsdorfer Straße 6 a in 09366 Stollberg.

Amb. Kinderhospizdienst „Schmetterling“

Rudolf-Krahl-Str. 61 a, 09116 Chemnitz, Tel.: 0371/420988;

kinderhospiz@ekk-chemnitz.de

Ansprechpartnerin:

Kathleen Theiling, Jana Hering

Amb. Kinderhospizdienst Westsachsen

Fr.-Fröbel-Str. 1; 08301 Bad Schlema, Tel.: 03771/450265

verein@kinderhospiz-vestsachsen.de

Ansprechpartner:

Kathleen Theiling, Christine Beyer

SchülerFerienTicket – Ein Fahrschein für ganz viel Urlaub

**Für nur 18 Euro sechs Wochen
im VMS und VVV unterwegs sein**



Chemnitz. Wenn am 19. Juli die Sommerferien starten, heißt es: Ab mit Bus & Bahn in die Region. Denn das Angebot des SchülerFerienTickets sollte sich kein Schüler oder Azubi unter 21 entgehen lassen. Für nur 18,00 EUR können die Schüler der Region sechs Ferienwochen lang im gesamten Verbundgebiet des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS) und dem Verkehrsverbund Vogtland (VVV) unterwegs sein!

Vom 19. Juli bis zum 31. August 2014 gilt das Ticket rund um die Uhr. Damit unterwegs sein können alle Schüler und Auszubildende bis zum 21. Geburtstag, Legitimation ist ein gültiger Lichtbildausweis, wie z. B. der Schülerschein, eine gültige VMS-Kundenkarte oder eine Bescheinigung der Schule in Verbindung mit dem Personalausweis.

Fahren kann man mit dem Ticket in allen Straßenbahnen, Bussen, Nahverkehrszügen der Eisenbahnen und alternativen Bedienformen wie Anruflinien- und Anrufsammeltaxis der Verkehrsunternehmen des Verkehrsverbundes Mittelsachsen und des Verkehrsverbundes Vogtland. Weiterhin auf der Regionalbuslinie 400 bis Dresden, auf der Regionalbuslinie V 4 bis Zeulenroda, auf der Regionalbuslinie 171 bis Seelingstädt, auf der gesamten Regionalbuslinie 901 sowie auf den Regionalbuslinien V 21 und V 44 bis Hof.

In verschiedenen Kultur- und Freizeiteinrichtungen der Regionen gibt es beim Vorzeigen des SFT Ermäßigungen. Zum Beispiel kann man einmalig eine Hin- und Rückfahrt mit der Fichtelbergbahn (Schmalspurbahn) Cranzahl – Oberwiesenthal zum halben Preis unternehmen.

Unsere Partner:

Landkreis Zwickau

- Meeraner Heimatmuseum
- Höhlen im Burgberg in Meerane
- Tierpark Limbach-Oberfrohna
- Esche-Museum Limbach-Oberfrohna
- Schloss Wolkenburg
- Priesterhäuser in Zwickau
- Museum der Burg Stein in Hartenstein

Erzgebirgskreis

- Schnitzausstellung Richter in Neundorf/Erzgebirge
- Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge
- Preßnitztalbahn und Museumsgelände in Jöhstadt
- Museum im Schloss Wolkenstein
- Adam-Ries-Museum in Annaberg-Buchholz
- »Hochseilgarten« und »Kletterhalle« in Pockau
- Burg Scharfenstein
- Sommerrodelbahn und Modellbahnausstellung Seiffen
- Modellbahnland Erzgebirge in Schönfeld, Ortsteil von Thermalbad Wiesenbad
- Stockhausen – das lebendige Spielzeugland in Olbernhau
- Freibad Stangewald in Annaberg-Buchholz
- Manufaktur der Träume Annaberg-Buchholz
- Erzgebirgsmuseum mit Silberbergwerk in Annaberg-Buchholz

Stadt Chemnitz

- Kosmonautenzentrum »Sigmund Jähn«
- Parkeisenbahn Chemnitz

Landkreis Mittelsachsen

- Freizeitzentrum Augustusburg Sommerrodelbahn
- Eisenbahnmuseum & Gaststätte »Zum Prellbock« Lunzenau
- Klein-Erzgebirge Oederan
- Schloss Augustusburg
- Schloss Lichtenwalde
- Burg Kriebstein
- Stadtinformation Oederan
- DIE WEBEREI Museum Oederan
- Dorfmuseum Gahlenz



alle Infos unter: sft.vms.de

Kaufen kann man das Ticket an den Fahrscheinautomaten, bei den Fahrern sowie in den Servicebüros der Verkehrsunternehmen.

Ärztlicher Notfalldienst

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller medizinischen Bereiche unabhängig vom Wohn- und Aufenthaltsort	116 117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes



Montag	von 19.00 Uhr bis dienstags 7.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 Uhr bis mittwochs 7.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 Uhr bis freitags 7.00 Uhr
Freitag	(durchgängig bis Montag) von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen (Montag oder Freitag zwischen einem Feiertag und einem Wochenende) besteht Bereitschaft vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag 7.00 Uhr.

Die zentrale Rufnummer ist im Bedarfsfall anzurufen:

Rettungsleitstelle Zwickau: 0375 19222

Reinsdorf, Friedrichsgrün, Vielau, Wilkau-Haßlau, Cainsdorf, Culitzsch, Silberstraße, Wildenfels, Hartenstein

Zahnärzte



Samstag, Sonntag, Feiertag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Brückentag (Werktag)	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

26.07. – 27.07.2014

Dr. med. dent. Karl Braun & Dr. med. dent. Antje Gebhardt
Altenburger Str. 81, 08058 Zwickau, Tel. 037604/2223

02.08. – 03.08.2014

Angela Flachowsky
Lößnitzer Str. 17, 08141 Reinsdorf, Tel. 0375/295383

Apotheken



werktags	18.30 Uhr – 8.00 Uhr
sonnabends	08.00 Uhr – montags 08.00 Uhr
feiertags	durchgehend 08.00 Uhr – 08.00 Uhr nächster Tag

- 23.07.2014 Brückenberg-Apotheke, Äußere Dresdner Str. 25, 08066 Zwickau, Tel. 0375/281358
Apotheke an der Muldentalklinik, Cainsdorfer Str. 25 a, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/6779760
- 24.07.2014 Sachsenring-Apotheke, Crimmitschauer Str. 74, 08058 Zwickau, Tel. 0375/212538
Stadt-Apotheke Kirchberg, Lengenfelder Str. 2, 08107 Kirchberg, Tel. 037602/66338
- 25.07.2014 Robert-Koch-Apotheke, Äußere Plauensche Straße 26, 08056 Zwickau, Tel. 0375/291253
- 26.07.2014 Sonnen-Apotheke, Innere Zwickauer Str. 71, 08062 Zwickau, Tel. 0375/787156

- 27.07.2014 Hufeland-Apotheke, Max-Planck-Str. 18, 08066 Zwickau, Tel. 0375/430800
Löwen-Apotheke, Karl-Marx-Straße 1 A
08134 Wildenfels OT Härtensdorf,
Tel. 037603/8263
- 28.07.2014 Central-Apotheke, Bahnhofstr. 9, 08056 Zwickau, Tel. 0375/293020
Saxonia-Apotheke, Auerbacher Straße 71, 08147 Crinitzberg/Bärenwalde, Tel. 037462/6490
- 29.07.2014 Paracelsus-Apotheke, Werdauer Str. 68, 08060 Zwickau, Tel. 0375/572796
Apotheke am Borberg, Borbergweg 1 b, 08107 Kirchberg, Tel. 037602/7156
- 30.07.2014 Apotheke Eckersbach im Gesundheitszentrum, Scheffelstr. 46, 08066 Zwickau, Tel. 0375/4400196
Mariannen-Apotheke, Thanhofer Straße 13, 08115 Lichtentanne, Tel. 0375/523932
- 31.07.2014 Mohren-Apotheke, Leipziger Straße 176, 08060 Zwickau, Tel. 0375/300250
- 01.08.2014 Löwen-Apotheke, Hauptmarkt 15 – 17, 08056 Zwickau, Tel. 0375/213880
- 02.08.2014 Markt-Apotheke Oberplanitz, Mozartstr. 2, 08064 Zwickau, Tel. 0375/7929501
- 03.08.2014 Schwanen-Apotheke, Lothar-Streit-Str. 35, 08056 Zwickau, Tel. 0375/2737279
- 04.08.2014 Schiller-Apotheke, Leipziger Straße 90 08058 Zwickau, Tel. 0375/215160
- 05.08.2014 apo – rot-Apotheke im Baikalzentrums, Marchlewskistr. 1, 08062 Zwickau, Tel. 0375/795110
- 06.08.2014 Apotheke Eckersbach im Gesundheitszentrum, Scheffelstr. 46, 08066 Zwickau, Tel. 0375/4400196
Mulden-Apotheke, Rudolf-Breitscheid-Str. 2 a, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671137
- 07.08.2014 Schloß-Apotheke, Pestalozzistr. 27, 08062 Zwickau, Tel. 0375/783027

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere



19.07. – 25.07.2014

Dr. Prell, Tel. 2836

26.07. – 01.08.2014

Dr. Rummer, Tel. 03772/28361; 0152-29178590

02.08. – 08.08.2014

Dr. Prell, Tel. 2836

Altersjubilare

Die Stadtverwaltung Wildenfels gratuliert allen Jubilaren, die in den nächsten vierzehn Tagen Geburtstag feiern, recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute, Gesundheit und Erfüllung im weiteren Leben!



Jubilare Wildenfels

24. Juli 2014	Herrn Gunter Unger	80 Jahre
26. Juli 2014	Herrn Siegfried Fell	73 Jahre
27. Juli 2014	Frau Elfriede Junghans	85 Jahre
28. Juli 2014	Frau Magda Nietsch	76 Jahre
28. Juli 2014	Herrn Walter Wendler	71 Jahre
30. Juli 2014	Herrn Wilfried Bachmann	76 Jahre
30. Juli 2014	Frau Christine Zehl	74 Jahre
01. Aug. 2014	Frau Lotte Fritsch	94 Jahre
01. Aug. 2014	Frau Inge Urban	77 Jahre
02. Aug. 2014	Frau Ruth Kriebel	82 Jahre
04. Aug. 2014	Frau Elfriede Meier	94 Jahre
04. Aug. 2014	Frau Marianne Krüger	83 Jahre
06. Aug. 2014	Frau Annelise Meier	71 Jahre

Jubilare Härtensdorf

27. Juli 2014	Frau Irmgard Heinz	81 Jahre
31. Juli 2014	Herrn Klaus Mehlhorn	80 Jahre
07. Aug. 2014	Frau Magdalena Lorenz	71 Jahre

Jubilare OT Schönau

24. Juli 2014	Frau Regina Wolf	83 Jahre
26. Juli 2014	Herrn Gottfried Gläser	74 Jahre
26. Juli 2014	Frau Silvia Kästner	73 Jahre
26. Juli 2014	Herrn Klaus Schulz	70 Jahre
02. Aug. 2014	Herrn Manfred Porstmann	81 Jahre

Jubilare OT Wiesen

31. Juli 2014	Frau Doris Junker	70 Jahre
02. Aug. 2014	Herrn Gotthard Lenk	75 Jahre

Jubilare OT Wiesenburg

27. Juli 2014	Frau Gisela Knörnschild	74 Jahre
29. Juli 2014	Frau Margarete Poguntke	79 Jahre

Hiermit bitten wir alle Senioren ab 70 Jahre, deren Geburtstag nicht im Amtsblatt und in der Tagespresse erscheinen soll, sich in der Stadtverwaltung zu melden. Bisherige Abmachungen bleiben bestehen.

Die 1. bis 4. Stunde sind Klassenleiterstunden, d. h. die Schüler erhalten die Lehrmittel, Stundenpläne, Lehrbücher etc. Ab Dienstag wird dann der Unterricht laut Stundenplan durchgeführt.

gez. M. Schulze, Schulleiter

Abschlussfest in luftigen Höhen und finsternen Tiefen

Das Thermometer zeigte am zeitigen Nachmittag des 4. Juli fast 30 °C an. Während einige Kinder der Klasse 4 noch im Unterricht schwitzten, schlugen die anderen schon die ersten Zelte auf unserer kleinen Wiese unterhalb des Schulhofes auf, denn hier sollte ein Nachtlager für 19 Jungen und Mädchen entstehen.



Schulnachrichten

Info Grundschule Wildenfels

1. Schultag Schuljahr 2014/15

Liebe Eltern, liebe Schüler und Schülerinnen, um einen guten Schulstart zu ermöglichen, möchte ich hiermit noch einige allgemeine Informationen und Hinweise für den ersten Schultag geben.

Der planmäßige Unterricht beginnt am **Montag, dem 01.09.2014, um 8.00 Uhr** und endet für alle Kinder um **11.30 Uhr**.

Als alle Zelte standen, ging es jedoch erstmal zur Haltestelle und dann mit dem Bus nach Zwickau in den Monkey-Park. Trotz Hitze stellten sich alle Kinder dieser Herausforderung und kletterten über wackelige Holzbrücken, dünne Seile und freihängende Ringe. Jeder hatte die Möglichkeit, seine eigenen Grenzen zu überwinden und ein Stück über sich selbst hinauszuwachsen! Stolz konnten alle Mädchen und Jungen den Heimweg antreten und sich auf eine spannende Erholungspause vor unserer interaktiven Tafel im Hort freuen, denn um 18 Uhr flimmerte das Fußballviertelfinale Deutschland gegen Frankreich über den riesigen Bildschirm!

Während der Halbzeitpause stand pünktlich der Pizzaservice vor der Tür. Auf dem Schulhof nahmen alle an der langen Tafel platz und ließen es sich schmecken. Danach ging es noch kurz zurück vor die Leinwand. Doch angesteckt vom Fußballfieber entschieden sich die Kinder, schnell selbst ein Spiel auf die Beine zu stellen, und so lieferten sich Mädchen gegen Jungs ein kleines Duell in der großen Turnhalle!

So verging die Zeit wie im Flug. Langsam wurde es dunkel. Natürlich durfte eine Nachtwanderung vor dem Schlafen gehen nicht fehlen. So machten wir uns auf in Richtung Schloss Wildenfels und landeten zuerst in der Stadtbücherei. Frau Schwörke hatte uns bereits eine gemütliche, schummrige Ecke eingerichtet, in der alle Kinder Platz fanden, um einer Gruselgeschichte zu lauschen.

Als die Spannung am größten war, wandelten wir in der Dunkelheit gemeinsam mit Frau Samoudi weiter, hinauf in die gräfliche Bücherei. Nur das Licht einer einzigen Taschenlampe begleitete uns hier bis zum Ende der unheimlichen Geschichte aus dem Gruselbuch.

Über eine schmale Treppe gelangten wir danach von dort wieder in den Schlosshof. Frau Schwörke ließ uns noch hinab in die kalten Kellerräume schauen und erzählte uns ihre eigene unheimlichste Geschichte

Bei unserer Wanderung zurück in den Hort konnten wir im Park die Glühwürmchen sehen und den eigenartigen Geräuschen der Fledermäuse lauschen.



Zurück auf dem Schulhof loderten im Feuerkorb die Flammen auf und das Stockbrot konnte gebacken werden. Mit einigen „Black Stories“ und einem Gläschen Kindersekt ließen wir den Abend ausklingen. Nach Mitternacht krochen alle in ihre Zelte.

Mehr oder weniger ausgeschlafen versammelten sich am nächsten Morgen alle am Frühstückstisch. Gemeinsam konnten wir auf einen gelungenen Hortabschluss zurückblicken.

Ein herzliches Dankeschön geht in diesem Zusammenhang natürlich an Frau Schwörke und Frau Samoudi sowie Herrn Kögler und die Stadtarbeiter, die uns immer bei der Organisation unterstützen.

Jane Günther

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wildenfels



Psalm 73, 28

Jahreslosung 2014:

Gott nahe zu sein ist mein Glück.

27. Juli 2014, 6. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Härtensdorf, Pfr. Richter

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Zschocken, A. Töpfer

3. August 2014, 7. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Pfr. Zirnstein

Dienstag, 5. August 2014

19.00 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus

Mittwoch, 6. August 2014

14.00 Uhr Seniorenkreis im Pfarrhaus

Christenlehre:

freitags: 1. bis 4. Klasse 14.30 Uhr
freitags: 5. bis 6. Klasse 15.30 Uhr

Außerdem:

Kirchenchor: donnerstags 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Jesus forever (Teeniechor): freitags 16.50 Uhr

Jungenschar: Freitag, 17.00 – 19.00 Uhr
alle 2 Wochen im Pfarrhaus

Bandprobe: freitags 18.00 Uhr

Junge Gemeinde: freitags 19.00 Uhr im Pfarrhaus
(außer in den Ferien)

Landeskirchl. Gemeinschaft: sonntags 15.00 Uhr
im Gemeinschaftssaal in Härtensdorf

Frauenstunde Dienstag, 15.07. 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Kanzleistunde: montags 15.00 – 18.00 Uhr
(☎ 037603 8366)

Es laden herzlich ein und grüßen

Pfr. Zirnstein und der Kirchenvorstand Wildenfels

Kirche zu den Drei Marien*** Härtensdorf



1150***2000

Monatsspruch Juli 2014:

Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.

Psalm 73, 23-24

27. Juli 2014, 6. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Härtensdorf, Pfr. Richter

Dienstag, 29. Juli 2014

14.30 Uhr Frauendienst im Pfarrhaus

3. August 2014, 7. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst in Schönau, Pfr. Richter

Christenlehre:

montags: 1. bis 2. Klasse 14.30 Uhr
montags: 3. bis 6. Klasse 15.30 Uhr

Konfirmandenunterricht:

dienstags: 7. Klasse 17.00 Uhr

Außerdem:

Freiwilliger Kirchenchor: Sommerpause
Posaunenchor: mittwochs 19.00 Uhr im Pfarrhaus
Kurrendespäzzen ab ca. 4 Jahre: Sommerpause
Kurrende: Sommerpause
Bibelgesprächskreis: Donnerstag, 7.8. 20.00 Uhr im Pfarrhaus

Junge Gemeinde: freitags 19.00 Uhr im Pfarrhaus
Landeskirchl. Gemeinschaft: sonntags 15.00 Uhr im Gemeinschaftssaal in Härtensdorf
Kanzleistunde: dienstags 17.00 – 19.00 Uhr (☎ 037603 8227)

Es laden herzlich ein und grüßen

Pfr. Richter und der Kirchenvorstand zu Härtensdorf

Die Kirchgemeinde der St. Rochuskirche zu Schönau lädt ein

**Sonntag, 27.07.2014 – 6. Sonntag nach Trinitatis**

09.30 Uhr Einladung zum Gottesdienst nach Härtensdorf, gleichz. Kindergottesdienst

Dienstag, 29.07.2014 – Frauendienstausfahrt

Start: 13.30 Uhr ab Silberstraße

Samstag, 02.08.2014

ab 8.30 Uhr Arbeitseinsatz in der Kirche mit einem kleinen Imbiss

Sonntag, 03.08.2014 – 7. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Pfarrer Richter im Pfarrsaal, gleichz. Kindergottesdienst

Montag, 04.08.2014

19.45 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 06.08.2014

16.00 Uhr Bastelkreis

Sonntag, 10.08.2014 – 8. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Einladung zum Gottesdienst nach Härtensdorf, gleichz. Kindergottesdienst

Kindertreff, Konfirmandenunterricht, Kinderchor, Chor und Junge Gemeinde finden in den Ferien nicht statt.

Mit herzlichen Segenswünschen für eine schöne Sommerzeit grüßen Pfr. Richter und Mitarbeiter

Röm.-kath. Pfarrei „Maria Königin des Friedens“

Kirchberg, Neumarkt 23

Pfarradministrator:

Pater Rudolf Welscher, OMI, Tel. 0160 91237718

E-Mail: info@mkdf-k.de

Sonntag

09.00 Uhr Hl. Messe

Ausnahme: zweiter Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Hl. Messe mit Kleinkinderbetreuung

Mittwoch

17.00 Uhr Hl. Messe

Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage www.mkdf-k.de.

Jehovas Zeugen, Versammlung Kirchberg

Lindenstraße 13a, 08134 Wildenfels OT Wiesenburg

Zusammenkünfte:**Jeden Freitag**

19.00 bis

20.45 Uhr Versammlungsbibelstudium
Schulkurs für Evangeliumsverkündiger
Ansprachen und Tischgespräche

Sonntag, 27.07.2014

14.00 bis

15.45 Uhr Vortrag, Thema: „Bleibt stehen und seht die Rettung Jehovas“, anschließend Bibelbetrachtung, Thema: „Jehova – ein Gott der Organisation“

Sonntag, 03.08.2014

14.00 bis

15.45 Uhr Vortrag, Thema: „Wie man mit den Sorgen des Lebens fertig wird“, anschließend Bibelbetrachtung, Thema: „Halten wir Schritt mit Jehovas Organisation?“

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich und kostenlos.

Weitere Informationen und Downloads finden Sie unter www.jw.org.

Vereinsnachrichten

Geflügelzüchtervereinigung Wildenfels i. Sa. e.V.



Am Freitag, dem 1. August 2014, findet um 20.00 Uhr im Sportlerheim Wildenfels unsere nächste Mitgliederversammlung statt.

*i. A. Horst Oberender
Vereinsvorsitzender*

Heimatverein Wiesen e.V. startet

2. Schlauchbootrennen

Mit Schlauchbooten und alten Zinkbadewannen startete der Heimatverein das sportlich, lustige Event auf dem Dorfteich in Wiesen.

Bei herrlichem Wetter kamen wieder zahlreiche Leute, um bei Kaffee und Kuchen die großen und kleinen Starter beim Rennen anzufeuern. In den neuen Badeanzügen im 50er Jahre-Design haben die Vereinsmitglieder sich auch optisch auf die Veranstaltung vorbereitet, denn nicht jeder kam trocken ans Ufer zurück.

Das Highlight dieses Jahr war der Modelbootclub Crimmitzschau, der seine Boote präsentierte. Reger Andrang war auch beim Kinderschminken, und zur kleinen Abkühlung sponserte Bofrost aus Wiesenburg Eis für alle Kinder.

Vielen Dank an die Freiwillige Feuerwehr Wiesenburg, Jürgen und Kai Otto sowie allen anderen fleißigen Helfern.

Unsere nächste Veranstaltung ist unser Sommerfest am 06.09.2014.



Sven Gerschler

In eigener Sache!

Wir möchten nochmals höflichst die Anwohner der Lindenallee darauf hinweisen, dass die Sportanlagen der Stadt Wildenfels an der Lindenallee keine öffentlichen Spielplätze sind.

Die Außenanlagen der Sportstätten und die Rasenflächen dienen nicht als Hundewiesen, das heißt, dass Hunde an der Leine zu führen sind und Exkremate dieser Tiere wieder mitzunehmen sind!

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit.

VfL Wildenfels e. V.

VfL Wildenfels – Blau-Gelb Mülsen 2:4

Favoritenschreck der Kreisliga

Nach nun drei verlorenen Spielen in der 2. Halbserie der Kreisliga Westsachsen/Zwickau präsentiert sich die Mannschaft des VfL Wildenfels als eine homogene Fußballmasse mit normalen, noch abstellbaren sportlichen Differenzen zum perfekten Freizeitsport auf Kreisebene im Wettkampfbetrieb. Im Vergleich zur verkorksten 1. Halbserie kann man den Unterschied als eine Weiterentwicklung vom kleinen krallenlosen Wildenfelser Wappentier zur punktehungrigen, eleganten Großkatze vergleichen. Diese kontinuierliche, in kleinen Schritten hart erarbeitete Transformation der gesamten Mannschaft bzw. des gesamten Kaders des VfL Wildenfels, auch der 2. Mannschaft, trägt die Handschrift des Trainers Lutz Häußler. Leider konnten die Spieler die erarbeitete Einstellung an diesem Spieltag nicht umsetzen. Wildenfels hätte das Zünglein an der Waage sein können, aber es gelang nichts. Die Gäste begannen aggressiv, und nach der ersten Ecke gingen sie mit 0:1 in Führung. Zwei Minuten später stand es 0:2 für Mülsen. Der alte Mann Bandikow brachte die unerfahrene Mülsener Truppe auf die Siegerstraße. Bergert verhinderte mehrmals eine höhere Führung der Gäste. Wildenfels brauchte eine halbe Stunde, um ins Spiel zu kommen, als dann Ziemann den 1:2-Anschlusstreffer erzielte. Hoffnung keimte wieder auf. Nun fuhren die Mülsener größere Geschütze auf, und zwar in jeder Beziehung. Sie spielten technisch gut und waren auch konditionell auf der Höhe, aber ihr Einsatz war übertrieben und sportlich nicht zu rechtfertigen. Im letzten Spiel wurde ein Wildenfelser vom Platz direkt ins Krankenhaus geschickt mit Verdacht auf Fraktur des Sprunggelenks. Mülsen stand vor diesem Spieltag als Aufsteiger fest, natürlich ging es um den Kreismeistertitel, aber diese an den Tag gelegte völlig übertriebene Zweikampfhärte wirft kein gutes Licht auf die Akteure von „Blau Gelb Mülsen“. Natürlich machte der VfL vier Fehler, die zu den Gegentoren führten, aber man schoss auch zwei. Ungereimte Schiedsrichterentscheidungen taten ihr Übriges, sehr mülsenlastige Entscheidungen wurden getroffen. Auf Grund dieses Spielverlaufs war der Trainer des VfL zu keinem Kommentar bereit und nach dem das der Gästetrainer erfuhr, wollte dieser auch keinen Kommentar abgeben.

Zuschauer: 95

Tore: 1:0 (5., 9.) Bandiko, 1:2 (37.) Ziemann, 1:3 (58.) Gust, 1:4 (64.) Sochau, 2:4 (90.) Trützscher

Schiedsrichter: Olaf Seidel, FSV Zwickau

Assistent: Kurt Müller, SG Friedrichsgrün

Assistent: Tobias Engel, FSV Silberstraße Wiesenburg

Mit sportlichem Gruß

Roy Schumann

Bekanntgabe

Die Wasserwerke Zwickau GmbH gibt in Erfüllung des § 16 Abs. 4 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001, zuletzt geändert am 5. Dezember 2012) ihren Abnehmern die verwendeten Zusatzstoffe für die Aufbereitung von Wasser zu Trinkwasser bekannt. Der Einsatz der Aufbereitungsstoffe erfolgt auf der Grundlage des § 11 der Trinkwasserverordnung.

Wasserwerke	Bezeichnung des Zusatzstoffes	Verwendungszweck
Fernwasser Südsachsen (TWA Burkersdorf)	Calciumhydroxid Kohlenstoffdioxid Kaliumpermanganat *) Polyaluminiumchlorid Eisen-III-chlorid *) mittelanionisches Polyelektrolyt Natriumhydroxid Aktivkohle *) Chlor, Chlordioxid	Einstellung pH-Wert Aufhärtung Oxidation Flockung Flockung Flockungshilfe Einstellung pH-Wert Adsorption Desinfektion
Fernwasser Südsachsen (TWA Sosa)	Calciumhydroxid Kohlenstoffdioxid Kaliumpermanganat Polyaluminiumchlorid mittelanionisches Polyelektrolyt *) Chlor, Chlordioxid Aktivkohle *)	Einstellung pH-Wert Aufhärtung Oxidation Flockung Flockungshilfe Desinfektion Adsorption
Fernwasser Thüringen (TWA Zeigerheim)	Polyaluminiumhydroxidchloridsulfat Calciumhydroxid Ozon Kohlenstoffdioxid Polyacrylamid Aktivkohle, pulverförmig Quarzsand, Quarzkies Hydro-Anthrazit Chlordioxid, Chlor, Natriumhypochlorit	Flockung Einstellung pH-Wert, Aufhärtung Oxidation, Desinfektion Aufhärtung Flockung Adsorption Entfernung von Partikeln Desinfektion
Regionalversorger Plauen (Fernwasser Südsachsen WW Bauhof)	Calciumcarbonat, fest Polyaluminiumhydroxychlorid *) UV-Anlage, Natriumhypochlorit *)	Filtration, Einstellung pH-Wert Flockungsmittel bei der Filtration Desinfektion
TWA M. St. Niclas/Tiefbrunnen	Eisen-III-chloridsulfat Natriumhypochlorit *)	Flockung Desinfektion

Legende : *) bei Erfordernis

Freiwillige Feuerwehr Wildenfels

Dienstplan III. Quartal 2014

Donnerstag, 17.07.2014

18.00 Uhr Depot, Technischer Dienst

Donnerstag, 31.07.2014

18.30 Uhr Depot, Technische Hilfe

Donnerstag, 14.08.2014

18.30 Uhr Depot, Pumpenausbildung

Donnerstag, 28.08.2014

18.30 Uhr Depot, Einsatzübung

Donnerstag, 11.09.2014

18.30 Uhr Depot, Einsatzübung

Donnerstag, 25.09.2014

18.30 Uhr Depot, Einsatzübung

Donnerstag, 09.10.2014

18.30 Uhr Depot, Gerätekunde, Türnotöffnung

Jugendfeuerwehr

jeweils Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr, Depot Schulung

Frauengruppe

Mittwoch, 16.07.2014

19.30 Uhr Depot, Organisatorisches

Mittwoch, 20.08.2014

19.30 Uhr Depot, Reinigung

Mittwoch, 17.09.2014

19.30 Uhr Depot, Organisatorisches

Jens Schwörke, Wehrleiter

Feuerwehrverein Wildenfels

Samstag, 20.09.2014, Mehrzweckhalle „Herbstparty“

Volker Gaudl, Vorsitzender

Sommerfest vom DRK Wildenfels

Am 01.07.2014 wurde vom DRK Wildenfels ein rundum gelungenes Sommerfest veranstaltet. Die Mitarbeiter des DRK haben mit viel Liebe und Einfallsreichtum allen Gästen ein sehr humorvolles, unterhaltsames Programm dargeboten. Ebenso wurden von den Mitarbeitern leckere Kuchen und Torten selbst hergestellt. Der Nachmittag wurde musikalisch umrahmt. Für Essen und Trinken wurde auch bestens gesorgt.

Deshalb gebührt allen Mitarbeitern und Mithelfern des DRK Wildenfels ein großes Dankeschön.

K. Dunkel – eine Besucherin des Sommerfestes



Gartenfest 2014 des Kleingartenvereins „Erholung“ e. V. Reinsdorf-Wilhelmshöhe



Samstag, der 2. August 2014

ab 14 Uhr Kinderfest mit Hüpfburg, Kinderschminken, Kinderreisbahn und Kinderüberraschung, Tombola, Kaffee mit selbst gebackenen Kuchen, Eis vom Gaststättenteam, Unterhaltung mit der Disco „Effekt“ bis 18.00 Uhr

ab 15.00 Uhr Fischsemmeln, Fettbemme, Pommes, Wiener, Roster, Zwickauer Brühletten

ab 15.30 Uhr Eröffnung der Bar

ab 20.00 Uhr Live-Musik und „Tanz in die Sommernacht“ mit den „Amigos“ aus Zwickau-Planitz
dazwischen ca. 22.00 Uhr das Feuerwerk zum Gartenfest



Sonntag, den 3. August 2014

ab 9.00 Uhr Frührschoppen – veranstaltet vom Gaststättenteam
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
www.kleingartenverein-erholung.mein-verein.de

Der Vorstand

Volkshochschule Zwickau

Die Volkshochschule Zwickau lädt ein!

Wechseln Sie doch einmal das Programm und kommen Sie mit uns durch den Herbst in den Winter. Bestimmt finden Sie etwas für sich oder Ihre Freunde. Gemeinsam macht ein Kurs an der Volkshochschule auch viel mehr Spaß.

Besuchen Sie uns im Internet unter www.vhs-zwickau.de. Wir laden Sie herzlich ein.

Ihre Volkshochschule Zwickau

Tel.: 0375 4402-23800 oder www.vhs-zwickau.de

Wildenfels

Fit Mix (WI)

Dieser Kurs beinhaltet Bewegung und Übungen nach moderner Musik mit gelenkschonenden Aerobic-Elementen. Die Hauptübungen verfolgen das Ziel, die Muskulatur gezielt zu

festigen, das Skelettsystem zu fördern und durch moderates Training die Fettverbrennung anzuregen. Mit der Kombination von Step-Aerobic, Aerobic, Latin-Dance, Aroha, Zumba und Pilates absolvieren Sie ein effektives Gymnastikprogramm zur Verbesserung Ihrer Fitness. Mit Dehnungs- und Entspannungsübungen wird der Unterricht beendet.

Do, 4.9.14, 19.30 – 20.30 Uhr, 8 Termine, Wildenfels, Grundschule, Schulstr. 5, Turnhalle

Eine „Mahlerische Reise“ durchs Zwickauer Land

Anlässlich des Internationalen Museumstages 2014 luden im Landkreis Zwickau viele Museen zu einem Besuch ein. Das war auch der Grund, weshalb der Wildenfelser Heimatverein, der Freundeskreis Schloss Wildenfels und Herr. Dr. Hermann von Vogelstein, ein Nachkomme des Malers Christian Leberecht Vogel, zu einer informativen Fahrt durch die Schlösserlandchaft in der Region Zwickau einlud. Die Fahrtroute wurde von Herrn Gerd-Helge Vogel vorgeschlagen.

Alle waren froh gestimmt, das Wetter hätte etwas besser sein können (aber es regnete nicht), und so ging es 9.40 Uhr ab Str. 10 wurde eine Gedenktafel an Christian Leberecht Vogel enthüllt, der von 1780 bis 1804 hier wohnte. Während dieser Zeit war er Hofmaler und Erzieher auf Schloss Wildenfels. Sein berühmter Sohn Carl Christian Vogel von Vogelstein ist 1788 in Wildenfels geboren und war später Hofmaler in Dresden unter König August III.



Die Fahrt ging weiter über die Autobahnauffahrt Zwickau-Ost nach Zwickau-West zum nächsten Ziel, der Burg Schönfels, in der leider nur ein kurzer Rundgang und keine Besichtigung geplant war.

Die Burg ist eine typische Höhenburg, die auf ovalem Grundriss als zweihöfige Burganlage auf einem Felsvorsprung erbaut wurde. Im 15. bis 17. Jahrhundert erfolgte der Ausbau im Stil der Spätgotik und Renaissance mit Wehr- und Laubengang, Bergfried, Vorbürg und Torhalle mit Schallloch. Sehenswert sind die spätgotische Bohlenstube und die Burgkapelle mit ihrem wertvollen Flügelaltar. Außerdem besitzt sie eine in Europa einmalige Schrank-Holzorgel aus der Zeit um 1730. Im Laufe der Jahre hatte die Burg viele Besitzer, so Markgraf Friedrich der Strenge von Meißen, Dietrich von Planitz, die Familien von Milkau, von Carlowitz, von Dieskau usw.

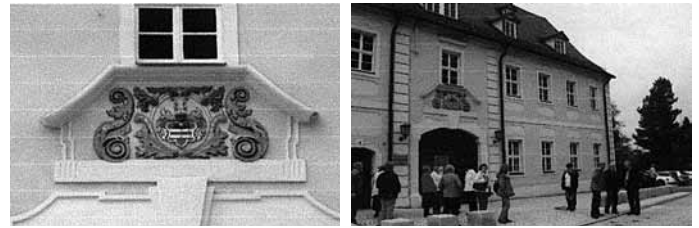
Ab 1945 wurde die Burg Volkseigentum, aufwändig restauriert und seit 1975 wird sie als Museum genutzt.



Weiter ging die Fahrt gegen 11 Uhr nach Schloss Planitz, wo auch nur ein kurzer Rundgang durch den Park geplant war – schade.

Die Ursprünge dieses Schlosses reichen bis ins 12. Jahrhundert zurück. 1712 erbaute Johann Georg II. von Arnim das bis heute erhaltene barocke Schlossensemble. Dazu gehört der beliebte Planitzer Schlosspark mit der Schlosskirche und dem Teehaus, welches z. Z. restauriert wird.

Ab der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts erfolgte eine vielfältige Nutzung des Schlosses, so als Rathaus, Sparkasse, Kriegslazarett und Kaserne für russische Soldaten, Unterkunft für Wismut-Arbeiter, Schule der Deutschen Volkspolizei. Seit der Renovierung 1991 bis 1993 befindet sich darin das Clara-Wieck-Gymnasium, eine Bildungseinrichtung mit musikischem Charakter.



Gegen 11.30 Uhr fuhren wir mit dem Bus zum Schloss Osterstein in Zwickaus Stadtmitte. Wir erlebten ein mittelalterliches Marktreiben, da gerade viele Veranstaltungen um Luther und die Reformation stattfanden. Wer wollte, konnte selbst Papier schöpfen, Stoff bedrucken usw. Wir hatten für 12 Uhr Mittagessen in der Schlossschenke bestellt, was dann auch allen vorzüglich mundete, und so konnte jeder gestärkt in den Nachmittag gehen. *Fortsetzung folgt!*

Von Stein
bis Wolkenburg

Mahlerische
Reisen

durchs
Zwickauer
Muldenland

5. April bis 9. November 2014
Schloss Wolkenburg

Von Stein bis Wolkenburg

Mahlerische Reisen
durchs Zwickauer Muldenland

»Stein gewährt von allen Seiten eine sehr interessante auch von Mahlern häufig benutzte Ansicht ...« heißt es 1824, bei August Schumann im Vollständigen Staats= Post= und Zeitungs=Lexikon von Sachsen. Damit machte der Vater des in Zwickau geborenen Komponisten Robert Schumann auf ein Phänomen aufmerksam, das in jener Zeit allerorten in Europa zu beobachten war und das als Geburtsstunde des modernen Tourismus bezeichnet werden kann: Man reiste »mahlerisch«.



Schloss Stein,
Carl Wizani,
um 1800, Radierung,
koloriert
Titel: Ansicht
von Wolkenburg,
Carl August Richter
nach Adrian Zingg,
1811, Radierung

© Museum Kunst-
sammlung Schloss
Hinterglauchau

Seit der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts – mit Aufklärung und Romantik – wandelte sich das Verhältnis des Menschen zur Natur, die nun als schön wahrgenommen werden konnte. Zugleich gewann man einen neuen Zugang zur Geschichte.

Burgen- und schlösserreiche Gegenden wie das Zwickauer Muldenland verbanden beide Aspekte auf geradezu ideale Weise und zogen zahlreiche Reisende an. Die Erfahrung von Naturschönheit und des in den ehrwürdigen Monumenten sichtbar gewordenen historischen Geistes wollte geteilt sein. Künstler und zeichnende Amateure verbreiteten über illustrierte Publikationen, Grafikmappen und Einzelblätter diese Ansichten und prägten das Bild der Region nachhaltig.

Die Ausstellung, die sich in drei Teile gliedert, und der begleitende Katalog präsentieren erstmals in diesem Umfang mehr als 180 grafische Arbeiten aus den Museen in Glauchau und Zwickau sowie von Privat, die zwischen Stein und Wolkenburg entstanden.

Einheimische und ausländische Künstler schufen das bemerkenswerte Konvolut über beinahe zwei Jahrhunderte hinweg. Die meisten von ihnen kamen aus Sachsen, so Adrian Ludwig Richter, Julius Leypold und etliche namenlose Künstler, doch begegnen wir mit Giuseppe Carlo Zucchi, Anton Arrigoni und Adrian Zingg ebenso Malern, Zeichnern und Stechern aus Italien, Österreich und der Schweiz.

Teil I: 5. April bis 15. Juni – Von Stein bis Wildenfels

Teil II: 18. Juni bis 31. August – Von Wiesenburg bis Lichtenstein

Teil III: 3. September bis 9. November – Von Glauchau bis Wolkenburg

Schloss Wolkenburg | Schloss 3 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen | Tel. 037609.58170
schloss@woka-net.de | Dienstag – Sonntag 14 – 17 Uhr



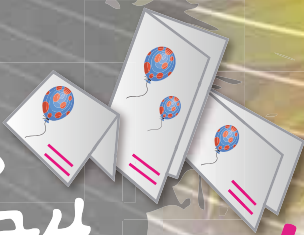


- ▶ 100 Stück
- ▶ 4 Seiten
- ▶ DIN lang

schon ab

36,74

inkl. MwSt.
und Versand



Karten

Einladung, Danksagung, Trauer, etc. für jeden Anlass



primoprint.de

Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
 Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
 Angebotsmappen **POSTKARTEN** BRIEFPAPIER **BROSCHÜREN**
 Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE
PLAKATE Hefte **GEMEINDEBRIEFE** Jahresplaner **FIRMENSTEMPEL**
ABIZEITUNG CD & DVD-Cover **DUFTLACK** Etiketten **POSTER**



www.facebook.de/primoprint

www.primoprint.de

HEIKO BURCHARD

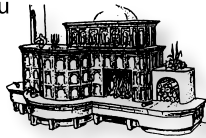
Versicherungs- und Finanzierungsmakler GmbH

Weststraße 16
08134 Wildenfels
Telefon: 03 76 03 / 5 58 93
Fax: 03 76 03 / 5 58 94
post@heiko-burchard.de
www.heiko-burchard.de

Beistellherde ab 499,- € * solange Vorrat vorhanden
verschiedene schöne Kaminöfen bis 15 % gesenkt

Ofenbau- und Fliesenlegermeister Dietz Schürer

- Kamin-, Kachelöfen- und Luftheizungsbau
- Ausführung von Fliesenverlege- und Natursteinarbeiten
- Verkauf von Herden, Öfen, Kaminöfen und Fliesen aller Art
- Reparaturen



Kirchberg, Auerbacher Straße 27, Telefon: 03 76 02 / 6 49 88, Fax: 7 67 15, Telefon: 03 76 03 / 27 72,
Internet: www.ofen-fliesen-schuerer.de, E-Mail: Info@ofen-fliesen-schuerer.de

Öffnungszeiten: *Lassen Sie sich beraten!*
Montag, Freitag 09.00 - 12.00 Uhr Dienstag, Donnerstag 09.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 15.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Garantieverlängerung

Die Bosch Garantieverlängerung.
Einfach. Sicher.
Lehnen Sie sich 5 Jahre bequem zurück.
Mit der Garantieverlängerung wird Ihr Bosch Hausgerät* auch nach der 2-jährigen Herstellergarantie kostenlos repariert – und das für 3 weitere Jahre. *egal wo gekauft
Wir beraten Sie gern!

Gewerbegebiet Reinsdorf • August-Horch-Str. 2
0375/3537820 • service@mks-zwickau.de • Mo – Fr 9 – 18 Uhr • Sa 9 – 12 Uhr

Gewerberäume ab 01.11.2014 zu vermieten!
Weststraße 19 - 08134 Wildenfels
90 m² barrierefreie Räume im EG auf 5 Zimmer verteilt (größter Raum 40 m²). Zurzeit als Hebammenpraxis vermietet. Ebenso geeignet für Sportgruppen, Physiotherapie, Ergotherapie, Arztpraxen etc. Eigene Parkplätze vorhanden. **Telefon 0174 / 3 08 25 70**

Virenenfernung • Datenrettung • Hard- und Software • Internet

Computer Service GLEITSMANN
Telefon: 0170 / 36 04 08 6
post@computerservice-gleitsmann.de
Hauptstr. 6, 08118 Hartenstein / OT Zschocken

Gelegenheits- und Familienanzeigen sind im örtlichen Mitteilungsblatt am sinnvollsten.

BESTATTUNGSINSTITUT NEIDHARDT
Inh. Jessica Neidhardt

Hartenstein, August-Bebel-Str. 14 **Ruf 037605/7921**
Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen.
Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

Tag und Nacht 03 75 / 24 11 81
www.bestattungen-neidhardt.de

Schulaufrang

**Bald ist es so weit...
...Stifte und Ranzen liegen schon bereit!
Eine tolle Feier und dann kommt das Bedanken dran.
Ganz einfach mit einem Inserat in Ihrem Amtsblatt.
Ihr Team vom Secundo-Verlag in Neumark berät Sie gern.
Telefon: 03 76 00 / 36 75 | E-Mail: info@secundoverlag.de**